

Zu „Sonne, Mond und Märchen – Hättet Ihr`s gewusst?“:

- **Für Kinder und Erwachsene, die noch an das Märchenhafte in der Welt glauben**

12.09.2011

Handlung: Wieso es eine Mondfinsternis gibt, weshalb wir Sommer- und Winterzeit haben, wie es zur ersten Mondlandung kam - diese und noch weitere Geheimnisse lüftet Mona Frick auf wundersame und herrlich kindgerechte Art. Die fünf Geschichten sind voll Witz und Leichtigkeit geschrieben. Die Sprache ist einfach, schnörkellos und dadurch absolut kindgerecht und der Zielgruppe angepasst. Aber auch als Erwachsener hat man eine wahre Freude an dieser klaren und schönen Sprache.

Zusammenfassend: Mona Frick erklärt auf wunderbare, kreative und kindliche (aber auf keinen Fall kindische) Art verschiedene Geheimnisse. Für alle, die Kinder unter acht Jahren haben, aber auch für alle, die die Welt nicht nur mit Zahlen, Daten, Fakten erklärt haben wollen, absolut empfehlenswert!

- am 10.07.2011

Zusammenfassend: Die Autorin versteht es auf hübsche Weise die Gestirne zu beschreiben. Sie macht sie lebendig und stattet sie mit menschlichen Eigenschaften aus. So lernen die Kleinen den Kreislauf von Tag und Nacht kennen. Ich bin begeistert und finde die Ideen mit hohem Unterhaltungs- und Lernwert absolut prima!

- **Mondsüchtig...**

am 04.07.2011

Zusammenfassend: ...könnte man werden, d.h. süchtig nach solchen Kindergeschichten. Schön, dass mal wieder jemand vom Mond erzählt, und dann so anregend und mutig märchenhaft. Da gibt es nichts zu kritisieren, nur zu freuen, und auf mehr zu hoffen.

- **Schön, schön, schön!!! :)**

am 28.06.2011

Zusammenfassend: Ich wünschte, diese Geschichten hätte es schon gegeben, als ich klein war. Ich hätte sie geliebt. :) Auch heute, weit entfernt von der Kindheit, kann ich nur sagen, dass mich deine Geschichten verzaubert haben. Wunderschöne magische Erzählungen, die ich meinen Kindern jeden Abend vor dem Einschlafen vorlesen würde. :) Von der Idee die dahinter steckt ganz zu schweigen. Dazu sage ich aber nicht mehr...selber lesen. :) Einfach toll!!! :)))

- 5 Sterne

Wie man die kindliche Fantasie bereichert

am 20.06.2011

Zusammenfassend: In der kindlichen Entwicklung gibt es die verschiedenen Phasen (magisches bzw. phantastisches Weltbild), in denen die innere Bereitschaft besteht, sich von der Erklärungen der Erwachsenen verzaubern zu lassen. Mona Frick ist eine bemerkenswerte junge Autorin, die sprachlich über die Fähigkeit verfügt, den "richtigen Ton" für Kinder zu

finden. Das vorliegende Buch über die märchenhafte Enträtselung von Naturerscheinungen ist ein gelungener Versuch, die kindliche Fantasie zu bereichern. Die Texte strahlen Ruhe, Weisheit und positives Denken aus. Das ist der Stoff, den unsere Kinder in den "prägenden Jahren" ihrer Entwicklung dringend benötigen. Aus diesem Grunde vergebe ich der geschätzten Kollegin per Eilboten 5 Sterne und eine Empfehlung.

- **Sehr, sehr schön!**

am 16.06.2011

Zusammenfassend: Ich habe meinen Kindern heute Abend das erste Kapitel vorgelesen. Sie fanden es sehr schön. Ich fragte: "Und, soll ich der Frau schreiben, dass wir ihre Geschichte gut oder nicht so gut fanden?" Beide im Chor: "Guuuuuuuuut!" Also, meine Kinder mögen den Stil sehr und haben mich schon festgenagelt, morgen Abend Kapitel zwei, vom Mond, zu lesen. Freue mich!

- **Ganz tolle Idee: Die Überschrift, die Grundidee, die Einzelheiten, einfach alles!**

am 11.06.2011

Handlung: Man erfährt, was in Wirklichkeit dort oben abgeht bei Sonne und Mond! Ja, auch da kann es krachen!

Zusammenfassend: Ich bin mir sicher, dass Kinder deine Geschichte lieben. Erwachsene versetzt sie ins Staunen (in erster Linie über dein Talent) und ins Schmunzeln. Mach weiter so! Alles andere wäre schade.

- **märchenhafte Erklärungen zu kindlichen Fragen**

am 10.06.2011

Handlung: 1.) Der Tag, an dem die Sonne verschief: Alles gerät außer Rand und Band. 2) Als der Mond die Arbeit niederlegte, geriet die Welt aus den Fugen. Weitere Kapitel nicht in der Leseprobe ersichtlich.

Sprache/Duktus: Für Kinder wunderbar zu verstehen. Nicht minder reizvoll für die Erwachsenen! Blumig, bunt und schillernd nimmt die Autorin die Sprache auf, ohne dabei zu überladen.

Struktur: Sauber sturkturiert. Für Kinder gut verständlich wurden die Abläufe um das Geschehen am Firmament erklärt und märchenhaft ummantelt.

Deine Reihe

Sonne, Mond und Märchen ist einfach wunderbar. Sehr liebe- und humorvoll geschrieben. Toll!

Am 04. Januar 2011 |

Macht Lust auf mehr

Eine sehr schöne Geschichte. Insbesondere deine leichte, freche, leicht ins Ironische tendierende Sprache ist ein Genuss, von dem man gerne mehr haben möchte.

Am 16. Dezember 2010

Liebe Mona,

ein ganz liebevolle, kleine Geschichte-die mich nach dem Vorlesen zu einem Schweizer Käse werden ließ, ob der vielen Fragen über den Mann im Mond und das Fräulein auf der Sonne. Meine Kinder sind gnadenlos-und müssen es ganz genau wissen. Phantasie ist eine wunderbare Sache!:-)

Am 30. Dezember 2010

Fantastisch für Jung und Alt

Durch den Liebesroman "Sonne, Mond und Männer" von der gleichen Autorin bin ich auf dieses Buch aufmerksam gemacht worden. Dort wurden bereits drei der fünf Märchen präsentiert und machten mir Lust auf mehr. Der Preis ist nicht hoch also konnte ich da nichts falsch machen und wurde auch nicht enttäuscht. Ein Tipp für Eltern genauso wie für kinderlose Menschen. 30.11.2010

Zum Orient-Märchen:

„Sonne, Mond und Morgenland – Prinzessin Samira und die verzauberte Dattel“:

- **Sonne, Mond und Morgenland, Prinzessin Samira und die verzauberte Dattel**

14.08.2011

Zusammenfassend: Prinzessin Samira und die verzauberte Dattel ist ein liebevoll erzähltes Märchen. Die Kapitel reihen sich wie Perlen einer schönen Kette aneinander. Lehrreich und gleichzeitig blumig orientalisches Lesegenuss, der Lust macht, in eine süße, reife Dattel zu beißen und sich von weiteren Geschichten der Autorin verführen zu lassen.

- 06.07.2011

Zusammenfassend: Eine sehr schöne orientalische Geschichte. Sie lässt sich wunderbar lesen. Flüssig, leicht (damit meine ich kindgerecht). Was mir besonders gut gefiel: Die Idee, Samira in eine Traumwelt zu verfrachten, bevor Hopfen und Malz verloren ist. :-). Quasi, als Erziehungsmaßnahme - keine schlechte Idee. Manch Einer (hauptsächlich Eltern) würden sich über eine solche einfache Methode freuen! :-). (lacht) Ein Spaß am Rande ist doch erlaubt oder? Was mir auch gut gefallen hat: Wie schön, einfach und leicht die Autorin hier den Kindern Wissen vermittelt. Alles in Allem hat es Spaß gemacht und ich wünsche der Autorin viel Erfolg.

- **Märchenhaft**

am 04.07.2011

Zusammenfassend: Liebe Mona, immer wieder erliege ich der Art, wie Du mich in den Bann deiner Erzählungen schlägst. Mit Märchen wie Sonne, Mond und Morgenland erschaffst du die Welt zum träumen mit Botschaften, die für noch zu prägende Kinder ausgesprochen wichtig sind.

- **Schönes Kindermärchen**

am 02.07.2011

Sprache/Duktus: Schöne, für Kinder leicht zu verstehende Sprache. Unkompliziert und trotzdem spannend geschrieben.

Zusammenfassend: Schnell verfällt man in den Bann der Geschichte und sie gefällt auch älteren Menschen, die ihre Kindheit zwar schon hinter sich gelassen, aber diese nicht vergessen haben. Sehr schön verfasstes Kinderbuch, das den Kleinen verpackt in ein schönes Märchen, viel Wissen mitteilt und sicher deren Interesse wecken wird. Du hast eine für Kinder leicht verständliche Sprache gewählt, die super für Kinder geeignet ist.

- **Märchen wie aus 1001 Nacht. :)**

am 01.07.2011

Zusammenfassend: Die Geschichte ist dir ganz hervorragend gelungen und die Ergänzungen bereichern die Geschichte und helfen Samiras Entwicklung besser nachzuvollziehen. Das du eine längere Leseprobe reingestellt hast, finde ich besonders schön, da man nun einen Einblick hat, wohin Samira "verschwindet" und was dort passiert. Die Geschichten der alten Frau sind für Kinder ganz besonders wichtig und dein ganzes Märchen ist eine Bereicherung für jedes Kinderbuchregal. Ganz toll!

- **Märchen aus dem Orient**

am 01.07.2011

Zusammenfassend: Ein schönes Märchen, mit einem Hauch von Orient. Die Geschichte wird liebevoll und kindgerecht erzählt, wunderschön zum Vorlesen geeignet. In Samiras Traumwelt wird den kleinen Zuhörern ganz nebenbei eine Prise Wissen über Sonne und Mond vermittelt und Lehrreiches für das Leben.

- **Morgenland**

am 01.07.2011

Zusammenfassend: Weiterhin bezaubert mich deine sanfte Art Leben in Worte zu fassen. Bildreich gibst du Samiras Welt an kleine Leser weiter, man spürt richtig die Güte und den Respekt vor dem Leben, die wohl nicht nur im Königreich deiner Geschichte herrschen :-)
Neben dieser Sanftheit steckt auch Wissen kindgerecht aufbereitet in deiner Geschichte - eine runde Sache also sozusagen! Es bleibt jedoch spannend, wie es mit Samira weitergeht - ich fand deine Geschichte auf jeden Fall bezaubernd, danke!

- **Märchen aus dem Orient**

am 01.07.2011

Zusammenfassend: Ein schönes Märchen, mit einem Hauch von Orient. Die Geschichte wird liebevoll und kindgerecht erzählt, wunderschön zum Vorlesen geeignet. In Samiras Traumwelt wird den kleinen Zuhörern ganz nebenbei eine Prise Wissen über Sonne und Mond vermittelt und Lehrreiches für das Leben. Eine Geschichte, bei der auch der Vorleser auf seine Kosten kommt, das mag ich.

- **der Duft der bunten Märkte**

am 11.06.2011

Figuren: Das Königspaar ist so voller Güte und Liebe dargestellt - wunderschön zu lesen. Samira wird als Kind dieselbe Güte und Liebe zugeschrieben, doch dann als junge Frau ist sie plötzlich - ja fast schon kalt. Dann fällt sie in Ohnmacht und das wahre Abenteuer beginnt. Die Worte fließen über die Seiten, sie hauchen allem das geheimnisvolle Leben des Orients ein. Für Kinder ist die farbenfrohe und bildhafte Sprache einfach wunderbar - und wohl auch für Erwachsene, die sich gern in diese Welt entführen lassen!

Zusammenfassend: Wundervolle Reise in das Morgenland! Bezaubernd für Kinder und Erwachsene, deine Worte entführen und lassen alles so lebendig werden!

- **Märchenhaft**

am 10.06.2011

Zusammenfassend: Zuerst viel mir das zauberhafte Cover auf. Auch der Titel gefiel mir. Da ich mich sehr gerne verzaubern lasse, und ein Märchen- oder Kinderbuch mir zusagt, fange ich es an zu lesen. Mona entführte mich in die Weite des geheimnisvollen Orient. Der Text ist gut zu lesen und es kommt nie Langweile auf. Die Charaktere sind einprägsam beschrieben und für Kinder sehr gut zu merken. Eine schöne Geschichte, die nicht nur Kinder lesen sollten, sondern auch großgebliebene Kinder, die noch immer an Märchen glauben.

Zu Bärenkind und das Glühwürmchen:

- **Wunderschön**

am 12.07.2011

Zusammenfassend: Wie man es von Mona Frick gewohnt ist, erzählt sich gekonnt und kindgerecht die Geschichte vom Bärenkind. Da der Bär nur gerettet werden kann, weil alle Tiere zusammenhalten und auch die kleinsten Tiere ihre Fähigkeiten einbringen, hat die Geschichte auch pädagogischen Wert. Für alle mit kleinen Kindern, aber auch für Erwachsene mit Hang zum Träumen absolut empfehlenswert!

- **Spannung und Lerneffekt**

am 12.07.2011

Zusammenfassend: Sinn und Zweck einer Kindergeschichte wurde erfasst. Die Kleinen fühlen sich mit solchen Erzählungen gut unterhalten, Spannung wird durch den Diebstahl und die Notlage des Bärenkindes aufgebaut. Sie lernen dabei und erkennen wie beim Löwen und der Maus dass die Größe eines Freundes nicht unterschätzt werden sollte.

- **Glühwürmchen ist ein Held, Bärenkind ebenso!!**

am 11.07.2011

Struktur: Schön formulierte Kindergeschichte, chronologisch erzählt, mit einem roten Faden und jeder Menge Spannung.

Zusammenfassend: Wie schon gesagt, eine supersüße Kindergeschichte!

Bin begeistert!

Eine wunderbare Erzählung. Am 03. Januar 2011

Sehr süß geschrieben!

Gefällt mir sehr gut! Eine schöne Geschichte für Kinder! Danke! :o) Am 04. Januar 2011

Lesercommentare

Kunden - & Buchhändlerbewertungen

★★★★★-- von Crystal , 02.12.2010

"Sonne, Mond und Männer" schildert die Suche der 35-jährigen Single-Frau Mona Masari nach ihrer besseren Hälfte. Mona ist Fotomodell, schreibt Kurzgeschichten für den Rundfunk und ... hasst Sonntage, wie sie ihrem Tagebuch schon auf der ersten Seite anvertraut. Es begleitet sie durch die Irrungen und Wirrungen ihres Single-Lebens, die wir als Leser voller Spannung und Amüsement miterleben dürfen. An attraktiven männlichen Verehrern mangelt es nicht, und es scheint nur eine Frage der Zeit, bis er auftaucht: Mr. Right. Wir erleben Mona im Kreise ihrer Freundinnen, reisen mit nach Jordanien, zur weitläufigen Familie ihres Vaters, oder begleiten sie beim Shoppen in New York ... - Eines fesselt uns bis zum Schluss: Erfüllt das Universum Monas grössten Wunsch? Findet sie ihren Traummann? Lesen Sie selbst, es lohnt sich. Der leichtfüssige, selbstironische Roman von Mona Frick zieht mit dem ersten Satz ins Geschehen hinein und lässt bis zur letzten Seite nicht mehr los. Prickelnd, frisch, sinnlich: wie Prosecco!

Sissi136

locker, leicht und ...

flüssig geschrieben, springt es in der Leseprobe durch 2 Kulturen. Beide werden richtig beleuchtet, der Unterschied zwischen den Kulturen lebhaft dargestellt. Über die Rolle der Frau in arab. Ländern ist viel geschrieben worden, das ist hier, so denke ich, nicht das Thema.. sondern die Liebesgeschichteda ich selbst längere Zeit im arab. Ausland gelebt habe, mag ich den Ausflug deiner Leseprobe nach J sehr...
Am 24. März 2010

P. am 23.3.

In der Beziehung merkt man besonders stark, wie groß die Differenzen zwischen den Kulturen sind. Schafft es die Liebe, diese Grenzen zu überwinden?

G.R. am 17.3.

Ich habe das Buch innerhalb von zwei Tagen verschlungen. Es ist ein unterhaltsamer, intelligenter und humorvoller Einblick in das Singledasein einer sympathisch nicht-perfekten Frau.

J.B. am 11.3.

sehr gut!

Romane und dann noch so geschrieben wie diesen lese ich sehr gern.
Wann kommt die Fortsetzung?

Valili

Jetzt hast Du mich aber neugierig gemacht! ...

Jetzt hast Du mich aber neugierig gemacht!
ich lese für mein Leben gerne Liebesromane!!
Möchte doch gerne wissen, wie es ausgeht
Am 10. März 2010

W. am 4.5.

Eine wunderbare Schilderung vom Leben in einer Welt, die mir so völlig unbekannt ist und in der es die Autorin scheinbar mühelos geschafft hat, mich zu fesseln!

S. am 27.4.

Kultur-Trip nach Jordanien

Für einen Frauenroman habe ich gar nicht so viel Seriosität erwartet. Der Ausflug in die Kultur Jordaniens hat mich sehr neugierig gemacht und die ernsten Töne sehr nachdenklich. Wenn der ganze Roman so ist, dann kann er nur gut sein. Schön seichte Kitschliteratur mag ich nämlich nicht wirklich.

C.Simon 15.10.2010

Nicht nur ein Buch für Frauen

Ehrlich gesagt hat der Titel "Sonne, Mond und Männer" mich als Mann nicht wirklich angesprochen. Mein erster Gedanke war: "Nicht noch ein Buch, in dem über die Männer hergezogen wird und das die Welt nicht braucht." Die Leseprobe hat mich dann aber doch sehr überrascht. Das war ja richtig lustig.

Mit einer gehörigen Portion Selbstironie gelang es der Autorin, mich als Anti-Leseratte zu fesseln. Das Buch habe ich regelrecht verschlungen und herzlich über die vielen Fettnäpfchen gelacht, in die die Hauptdarstellerin rein getreten ist.

Hallo :) Ich hab etwas...

Ich hab etwas länger überlegt die Leseprobe zu lesen.

Weil ich, wenn sie mir gefallen würde, dann unbedingt wissen muss wie es weitergeht. Weil mein Bücherregal aber überquillt hab ich beschlossen: 1 Buch pro Monat ist erlaubt zu kaufen.

Ich schätze ich muss auf nächsten Monat warten um mir das Buch zu kaufen.

Man wird gleich in die Welt hinein geschubst und ich habe mich wohlgeföhlt.

Andere Kulturen sind schon interessant, aber Sachbücher langweilen mich.

Dieses Buch ist da ein schöner Kompromiss, das schlieÙe ich zu mindestens aus der Leseprobe ;)

Auf jeden Fall hab ich die Seiten sehr gerne gelesen.

Am 12. April 2010

Glorii